

Zinsen Euro-Zone aktuell
Stand: 29. Oktober 2021

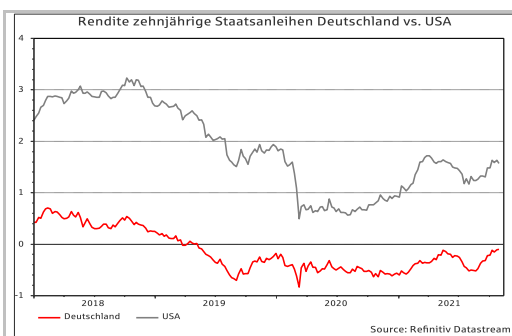
	Stand 29.10.2021	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,55	-0,56	-0,55	-0,56	-0,53	-0,01	+1,47 %
5-Jahres-Swapsatz	0,04	-0,06	0,04	-0,49	0,04	0,50	-108,74 %
10-Jahres-Swapsatz	0,28	0,20	0,28	-0,30	0,30	0,55	-206,87 %
Bund-Future	168,12	167,71	169,83	167,52	179,31	-2,37	-5,36 %
Bobl-Future	133,76	133,69	134,61	133,34	137,71	+0,13	-1,05 %

Zinssätze

	Stand 29.10.2021
3-Monats USD-Libor	0,13
10-Jahres Swapsatz USA	1,55
3-Monats CHF-Libor	-0,77
10-Jahres Swapsatz CHF	0,27
3-Monats JPY-Libor	-0,08
10-Jahres Swapsatz JPY	0,14

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
DEC 2021	-0,54	0,01	0,20	0,07
MAR 2022	-0,49	0,06	0,26	0,13
JUN 2022	-0,39	0,16	0,44	0,31
SEP 2022	-0,28	0,27	0,64	0,51

Chart und Kommentar


In der zurückliegenden Woche kletterte die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen in der Spitze auf minus 0,06 Prozent und damit auf den höchsten Stand seit Mai 2019. Der Zinsauftrieb kam zuletzt dadurch zustande, dass es Notenbankpräsidentin Christine Lagarde am vergangenen Donnerstag nach der Zinssitzung des EZB-Rats nicht gelungen war, den steigenden Inflations- und Zinserwartungen an den Finanzmärkten entgegenzutreten. Der Markt glaubt einfach nicht an den sich deutlich abschwächenden Inflationstrend, welchen die EZB prognostiziert. Zum Wochenschluss kam die Rendite dann wieder etwas zurück, so dass die Rendite der langlaufenden Bundesanleihe im Wochenvergleich nur um einen Basispunkt auf minus 0,09 Prozent zulegen konnte. In dieser Woche ziehen wieder diverse Notenbanken die Aufmerksamkeit auf sich, allen voran die Fed, welche am Mittwoch die Höhe der monatlichen Tapering-Schritte bekanntgeben dürfte. Konjunkturseitig liegt der Fokus auf dem US-Arbeitsmarktbericht am Freitag. Dieser kommt zwar etwas zu spät für die November Fed-Sitzung, liefert aber schon Entscheidungshilfen für den Dezember. Wir erwarten einen steigenden Beschäftigungsaufbau.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
03.11.	USA	ADR Report, Beschäftigte in Tsd. (Okt)	400	568
	USA	Auftragseingang Industrie (Sep, m/m)	-0,1 %	1,2 %
	USA	ISM-Index Dienste (Okt)	61,8	61,9
	USA	Fed Zinssentscheid	0,0 – 0,25 %	0,0 – 0,25 %
	04.11.	EWU	Erzeugerpreise (Sep, y/y)	15,0 %
	DE	Auftragseingang Industrie (Sep, m/m)	1,6 %	-7,7 %
	GB	Bank of England Zinssentscheid	0,10 %	0,10 %
	USA	Handelsbilanzsaldo in Mrd. USD (Sep)	-74,6	-73,3
	USA	Produktivität ex Agrar (Q3, ann.)	-1,3 %	2,1 %
	05.11.	DE	Nettoproduktion (Sep, m/m)	0,7 %
	EWU	Einzelhandelsumsatz (Sep, m/m)	0,2 %	0,3 %
	USA	Beschäftigte non farm in Tsd. (Okt)	425	194
	USA	Arbeitslosenquote (Okt)	4,7 %	4,8 %
	USA	Stundenlöhne (Okt, y/y)	4,9 %	4,6 %

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 29.10.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,56 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,55 %	-0,53 %	-0,52 %
6 Monate	-0,527 %	-0,51 %	-0,50 %
12 Monate	-0,46 %	-0,48 %	-0,47 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 29.10.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	0,25 %	0,25 %	0,25 %
UK	0,10 %	0,10 %	0,25 %
Schweiz	-0,75 %	-0,75 %	-0,75 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 29.10.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,63 %	-0,70 %	-0,65 %
Deutschland 5 J	-0,45 %	-0,55 %	-0,50 %
Deutschland 10 J	-0,15 %	-0,10 %	0,00 %
USA 10 J	1,56 %	1,85 %	2,05 %
UK 10 J	1,03 %	0,75 %	0,95 %
Schweiz 10 J	-0,01 %	-0,05 %	0,05 %
Japan 10 J	0,08 %	0,10 %	0,10 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.